

Antje - Elektro Babboe Lastendreirad

Diese Anleitung enthält Tipps und Tricks zum richtigen Umgang mit dem Rad. Speicher dir die Anleitung auf dein Handy oder druck sie dir aus, sodass du bei Problemen auch während der Nutzung des Rades darauf zugreifen kannst.

Generell

Lastenräder mögen es gemütlich & ganz besonders Antje. Die Knicklenkung ist gewöhnungsbedürftig und man kann bei zu schneller Fahrt leichter ins Schlingern kommen als mit anderen Fahrrädern. Fahre mit Antje also eher langsam als schnell – dann hast du das Rad besser unter Kontrolle. Bevor du dein Lastenrad belädst, übe erst einmal vorsichtig zehn Minuten auf einer wenig befahrenen Straße oder einem Platz. Vor allem das Lenken ist bei fast allen Lastenrädern gewöhnungsbedürftig.

meide Straßenbahnschienen

Vermeide Straßen mit Straßenbahnschienen. Mit einem Dreirad gerätst du sehr schnell in eine Schiene und verbiegst die Felgen! Wenn du Straßenbahnschienen kreuzen musst, tue dies bewusst und in **nicht** in einem spitzen Winkel zur Schiene. Plane deine Route zuvor sorgfältig. Lieber ein paar Meter Umweg als eine teure Reparatur oder gar ein Unfall, bei dem Dir etwas passiert.

Bordsteine

Fahre Bordsteine nur extrem vorsichtig hinauf oder runter, auch wenn sie abgesenkt sind. Die Räder des Lastenrads halten zwar viel Gewicht aus, sind aber sehr empfindlich, wenn man damit irgendwo dagegen stößt. Insbesondere lassen sich die Vorderräder auf Grund des höheren Gewichts des Lastenrads, ungleich bei einem gewöhnlichen Rad, nicht durch ziehen am Lenker anheben. Bitte fahre auch langsam und vorsichtig über grobe Straßenunebenheiten, besonders, wenn Du viel geladen hast.

Bremsen

Die Vorderrad-Bremse links verfügen über einen Feststellmodus: kräftig mit der rechten Hand den Bremshebel ziehen und den silbernen Kreiszyylinder der aus der Bremse herauschaut mit dem linken Daumen in den Bremshebel drücken. Zum Lösen Bremshebel einfach kräftig durchziehen und loslassen. Beim Parken des Rades unbedingt das Rad zusätzlich so sichern dass es nicht wegrollen kann. Am Lenker links befindet sich der Bremshebel für beide (!) Vorderbremsen.

Fahrverhalten

Fahrt immer nur so schnell wie du das Rad auch meinst zu beherrschen, gerade in Kurven ist ein Dreirad speziell – es kann nach außen kippen, wenn man zu schnell in die Kurve fährt, insbesondere bei wenig Ladung. Erfahrungsgemäß unterschätzt man insbesondere Kreisverkehre - also lass es in Kurven langsam angehen.

Bitte fahre nicht vorsätzlich auf zwei Rädern, dies strapaziert Rahmen und Laufräder unnötig.

Elektroantrieb Yamaha Mittelmotor

Benutze die Elektrounterstützung bitte wofür sie gedacht ist:

Sie ist als Unterstützung von schweren Lasten am Berg gedacht und nicht als Rennunterstützung. Bitte bedenke dass die Stuttgarter Radwege oft sehr eng sind und oft auch Fußgänger auf ihnen unterwegs sind.

Elektrounterstützung

Der Yamaha Motor besteht aus vier Teilen:

- Motorblock an der Kurbel, treibt die Kette an
- Akku unter der Bank in der Kiste
- abnehmbares Display, Plastikknoppe oben unter dem Display vorsichtig nach unten drücken und Display noch oben wegziehen
- Lenkerfernbedienung links

Motorsteuerung

Der Yamaha Motor fährt grundsätzlich nicht selbstständig, er unterstützt immer nur das Pedalieren des Fahrers und schaltet sich sofort durch „nicht-treten“ ab.

Zum Einschalten, Display vorsichtig von oben aufschieben und an der Fernbedienung den On-Knopf drücken. Mit den Pfeiltasten auf der Lenkerfernbedienung lassen sich drei Unterstützungsstufen (Eco, Standard und High Performance) einstellen. Auf den anderen beiden Tasten könnt ihr das Akku-gespeiste Licht einschalten und das Fahrradmenü (gefahrne Strecke, Gesamtkilometer etc) durchschalten. Am zu euch zeigenden Rand der Fernbedienung findet sich noch eine Anfahrhilfe, wenn ihr diesen Knopf gedrückt haltet ohne zu Pedalieren fährt das Rad sanft mit max 6km/h.

Laden/Akkuentnahme

Der Akku befindet sich unter der Bank in der Kiste. Am Besten ist es ihr ladet den Akku im Rad. **ACHTUNG bei der Steckverbindung!** Bitte den Pfeil auf Akku und Stecker beachten, dieser muss jeweils aufeinander zeigen damit sich das Kabel an den Akku anstecken lässt. Zum lösen die Plastikkappe des Kabel leicht nach oben ziehen. **Bitte niemals mit KRAFT am Kabel ziehen!** Den Akku bitte nach Benutzung voll laden. (Dies ist nicht zwingend notwendig wenn der Akku noch zu zwei Dritteln voll ist.) Das Ladegerät schaltet sich selbstständig ein als auch ab. Der Akku lädt, wenn das grüne Lämpchen am Ladegerät dauerhaft leuchtet. Der Akku kann zum Laden auch entnommen werden, dazu Schlüssel einführen und drehen (Markierung beachten). Nun den Akku leicht nach oben anheben und nach vorne zur zweiten Sitzbank hin entnehmen. Genauso lässt er sich auch wieder einsetzen. **Auch hier gilt: Bitte nicht mit zuviel Kraft am Akku ziehen!**

Der Akku hält je nach Unterstützungsstufe, Gewicht und Topographie zwischen 30 und 60 Kilometer.

Nabenschaltung

Die 7 oder 8-Gang-Nabenschaltung kann auch im Stand geschaltet werden. Anders als bei einer Kettenschaltung darf/kann man die Gänge nicht unter Druck aufs Pedal durchschalten, man muß beim Gangwechsel kurz aufhören zu treten, bzw. den Druck aufs Pedal kurz wegnehmen, so dass der neue Gang einrasten kann. Im Extremfall kann Schalten unter Last zum Bruch der Planetengetriebe in der Nabe führen.

Gewicht

Das Rad ist auf ein Fahrergewicht von 90 Kilo zugelassen, als Last können zusätzlich rund 100 Kilo zugeladen werden.

Kindertransport & Rad drehen

Für den Kindertransport gibt es 4 Gurte auf den Sitzbänken am Rad. Für den Einstieg der Kinder in das Rad gibt es Trittleche am Schutzblech, die Seitenteile lassen sich nicht herausnehmen. Wenn da etwas anderes als Kinder transportiert, bitten wir dich eine Decke oder ähnliches unterzulegen, der Kisteninnenraum soll möglichst lange ein angenehmer Sitzbereich für die Kinder sein.

Um das Rad im Stand zu drehen befindet sich hinten am Sattel ein stabiler Griff. Damit kann das Rad leicht rangiert werden. Linke Hand an den Lenker, rechte Hand am Griff des Sattels anheben und das Rad lässt sich auf der Stelle drehen.

Beim Lenken dreht sich stets die komplette vordere Kiste mit. Wenn ihr auf dem Rad sitzend stark einschlagen müsst um eine enge Kurve zu fahren, empfiehlt es sich nur mit einer Hand am Lenker zu bleiben, da ihr sonst sehr gestreckt auf dem Rad sitzt. **Achtung enge Kurven sind generell nur in Schrittgeschwindigkeit zu fahren!**

Regenverdeck

Wenn ihr das Rad über Nacht leiht und es nur nichtüberdacht abstellen könnt, bitten wir euch euch von der Station das Regenverdeck welches in der Ausleihkiste bereitliegt geben zu lassen. Dieses ist Nachts über das Rad zu ziehen. Bitte immer das Display abziehen und nicht in der selben Hosentasche wie den Hausschlüssel deponieren, es bekommt sonst Kratzer.

Probleme

Wenn es irgendwelche Probleme gibt oder etwas kaputt gegangen ist, bitte sage uns unbedingt Bescheid und/oder schreibt an info@lastenrad-stuttgart.de, egal ob du es verursacht hast oder ein Problem schon von Anfang an vorhanden war. Das gesamte Projekt ist ehrenamtlich und es gibt niemanden, der alle Räder nach der Ausleihe systematisch durchcheckt. Der nächste Benutzer wird es Dir danken.

In wirklichen Notfällen kannst du dich auch telefonisch bei uns melden melden:

0160 9254 9457